



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

GESOBAU gehört zu den besten Ausbildungsbetrieben Berlins

12.06.2018 Fachinformation

Die kommunale Wohnungsbaugesellschaft wurde am 11. Juni 2018 von der IHK Berlin und der Handwerkskammer Berlin in der Gruppe der Unternehmen ab 250 Beschäftigte als eine der besten Ausbildungsbetriebe Berlins gewürdigt. 34 von 298 GESOBAU-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeitern sind Auszubildende. Innerhalb der letzten vier Jahre wurden durchschnittlich pro Jahr über 80 Prozent der Auslerner übernommen. Zum Start des kommenden Ausbildungsjahrs wird der dritte Auszubildende mit syrischem Migrationshintergrund eingestellt.

Petra Ebert, Ausbildungsleiterin der GESOBAU: „Aktuell hat die GESOBAU 48 Ausbildungsbeauftragte, die die Auszubildenden und Studierenden in ihren jeweiligen Abteilungen fachlich begleiten. Die Anzahl der Ausbildungsbeauftragten zeigt, welchen Anspruch wir an uns als Unternehmen in der Ausbildung von Nachwuchskräften haben. Neben einer qualitativ hochwertigen und vielseitigen Ausbildung mit Perspektive möchten wir auch Integration in unserem Unternehmen leben und bei unseren jungen Mitarbeitern positiv verankern. Seit Februar 2016 unterstützen unsere Auszubildenden als 'Integrationslotsen' jede Woche die Mitarbeiter des InfoPoints in einer Unterkunft für Geflüchtete bei ihrer Arbeit. Sie helfen auf direktem Wege, indem sie die Menschen in vielen Lebenslagen, wie z.B. bei der Wohnungssuche, Jobvermittlung oder der Suche nach Sprachkursen, unterstützen.“

Die jungen Leute erlernen die Berufe Immobilien-, Veranstaltungskaufmann/-frau bzw. Kaufmann/-frau für Büromanagement oder streben einen berufsqualifizierenden Abschluss im dualen Studiengang BWL mit Schwerpunkt Immobilienwirtschaft an. Eine Ausbildung bei der GESOBAU anzutreten bedeutet, frühzeitig selbstständig und eigenverantwortlich zu arbeiten. Während ihrer Ausbildungszeit durchlaufen die Auszubildenden alle für sie relevanten Abteilungen und verfolgen – auch im Team – praktische Projekte und verantworten eigene Aufgabenbereiche. Sie bilden sich in Seminaren, Workshops und auf Aktionstagen weiter und können bei guten Leistungen deutschlandweit an Azubi-Austauschprogrammen oder an einem Berufspraktikum in England teilnehmen. Seit 2011 stärkt zudem ein internes Mentoringprogramm Auszubildende und Studierende in ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung.

Innerhalb der letzten vier Jahre wurden durchschnittlich pro Jahr über 80 Prozent der Auslerner übernommen. Die GESOBAU sichert sich so langfristig versierte Fachkräfte, die sich im Unternehmen auskennen und vernetzt sind. Sie sind zudem hoch engagiert und in der Lage, über den Rand ihrer Arbeitsbereiche hinauszuschauen. Zudem bietet die GESOBAU zahlreiche Praktika für Geflüchtete, die zu einem Ausbildungsplatz führen können. Zum Start des kommenden Ausbildungsjahrs wird der dritte Auszubildende mit syrischem Migrationshintergrund eingestellt.

Berlins beste Ausbildungsbetriebe 2018

Zum vierzehnten Mal zeichnen die Handwerkskammer Berlin und die IHK Berlin gemeinsam das Ausbildungsengagement der Berliner Betriebe aus. Berliner Auszubildende erhalten eine qualitativ hochwertige Ausbildung, in der die weit mehr als die vorgeschriebenen Ausbildungsinhalte vermittelt werden. Mit der Auszeichnung „Berlins beste Ausbildungsbetriebe“ unterstützen die Kammern den anspruchsvollen Ansatz der ausbildenden Unternehmen, als Vorbilder aufzutreten. Die Auszeichnung erfolgt in vier Kategorien: zum einen für Junge Unternehmen/Start-ups, für Unternehmen mit bis zu 49

Beschäftigten, für Unternehmen mit 50 bis 249 Beschäftigten und für Unternehmen mit mehr als 250 Beschäftigten. Eine Jury, bestehend aus Vertretern beider Kammern sowie der Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales, Elke Breitenbach, wird die Sieger und Platzierten ermitteln. www.beste-ausbildungsbetriebe.berlin

*Foto: Berlins beste Ausbildungsbetriebe 2018 – unter ihnen auch die GESOBAU AG.
Bildquelle: GESOBAU AG*



<https://bbu.de/beitraege/gesobau-gehoert-zu-den-besten-ausbildungsbetrieben-berlins-0>